

An das
Büro des Stadtverordnetenvorstehers
Herrn Franz Urhahn
- Hauptamt –
Rathaus Mörfelden
Westendstr. 8
64546 Mörfelden-Walldorf

Mörfelden-Walldorf, 25. April 2021

**Betreff: Antrag der SPD-Fraktion zur Stadtverordnetenversammlung am 15.06.2021
Erhalt des Bike-Park Werner-Tanne**

Bezug: ./.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Bike-Park Werner-Tanne bleibt in der bisherigen Funktion als offizielle städtische Einrichtung für Jugendliche erhalten
2. Das Areal wird keiner Aufforstung zugeführt.
3. Der Bike-Park wird weiterhin von der städtischen Jugendpflege gefördert und von den Jugendlichen weitgehend selbst verwaltet.
4. Der Kinder- und Jugendrat ist bei Maßnahmen, die das Areal betreffen zu hören.
5. Anfallende, notwendige bauliche Maßnahmen, die die Sicherheit der Jugendlichen und die der Anlage betreffen, sind durchzuführen.
6. Bauliche Maßnahmen, die aus Sicherheitsgründen sofort durchzuführen sind, werden unverzüglich umgesetzt. Zukünftig zu erwartenden anfallenden Kosten werden in zukünftigen Haushalten abgebildet.

Begründung:

Seit dem Jahr 2004 wird das Areal Werner-Tanne von Jugendlichen als Freizeitgelände genutzt. Erste Hindernisse wurden gebaut und mit den Bikes Kunststücke geübt. Das Gelände wurde, nachdem die Jugendlichen das Areal für sich entdeckt hatten und immer mehr ausbauten als Erweiterungsfläche für den Friedhof Mörfelden ausgewiesen.

Vorsitzender

Alexander P. Best
Savoyen-Ring 10
0175/1909260
a.p.best@gmx.de

Stellvertretende Vorsitzende

Sabine Bishop-Klaus
Langener Straße 60
Tel. 0152/29513449
s.bishop-klaus@gmx.de

Maximilian Gegenheimer
Hochstraße 3
Tel. 0171/8042073
max.gegenheimer@hotmail.de

Sven Tolksdorf
Lahnstraße 1
Tel. 0176/76141661
sven-tolksdorf@gmx.de

Ab diesem Zeitpunkt stand den Jugendlichen das Gelände offiziell als Einrichtung der städtischen Jugendpflege zur Verfügung. Die Jugendlichen wurden in ihrer Initiative einen Bike-Park zu errichten, unterstützt und gefördert. Die Jugendlichen haben ihren Bike-Park weitestgehend selbst verwaltet und gepflegt.

In den Zeiten von Covid 19, mit allen den bekannten Einschränkungen für Kinder und Jugendliche, sollte ihnen ein Gelände wie der Bike-Park, das sie schon seit so vielen Jahren nutzen, nicht weggenommen werden. Im Gegenteil, ihr Engagement sollte breite Unterstützung finden.



Alexander Best
Fraktionsvorsitzender